

RS OGH 2005/12/22 10ObS114/05w, 10ObS108/05p, 10ObS6/14a, 10ObS53/15i

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.12.2005

Norm

ASVG §255 Abs7

Rechtssatz

Ein Anspruch auf Invaliditätspension gemäß § 255 Abs 7 ASVG hat eine (weitere) Verschlechterung des Gesundheitszustandes des Versicherten seit Eintritt in das Erwerbsleben nicht zur Voraussetzung.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 114/05w
Entscheidungstext OGH 22.12.2005 10 ObS 114/05w
- 10 ObS 108/05p
Entscheidungstext OGH 22.12.2005 10 ObS 108/05p
Beisatz: Eine Anwendung der Bestimmung des § 255 Abs 7 ASVG kommt auch dann in Betracht, wenn der Versicherte überwiegend einen erlernten Beruf (hier: Werkstoffprüfer) ausgeübt hat. (T1); Veröff: SZ 2005/193
- 10 ObS 6/14a
Entscheidungstext OGH 25.02.2014 10 ObS 6/14a
Beisatz: Ob der Versicherte in der Lage ist, die bisherige Tätigkeit weiter auszuüben, ist nicht von Bedeutung. (T2)
- 10 ObS 53/15i
Entscheidungstext OGH 30.06.2015 10 ObS 53/15i
Vgl auch; Beisatz: Der Pensionsanspruch nach § 255 Abs 7 ASVG setzt voraus, dass der Versicherte auch am Stichtag weiterhin unter den Bedingungen des Arbeitsmarktes objektiv betrachtet nicht einsetzbar ist. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0120385

Im RIS seit

21.01.2006

Zuletzt aktualisiert am

17.08.2015

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at